

Flughafen Wien legt im H1/2019 weiter zu: Deutliche Steigerungen bei Passagieren (+19,9%), Umsatz (+7,5%) und Ergebnis (+14,6%) – Juli 2019: Passagierplus Gruppe +13,4%, Standort Wien +15,8%

- **UMSATZ** steigt auf € 401,4 Mio. (+7,5%), **EBITDA** steigt auf € 183,1 Mio. (+9,3%), **EBIT** verbessert sich auf € 117,2 Mio. (+12,1%)
- **NETTOERGEBNIS¹** steigt deutlich auf € 82,9 Mio. (+14,6%)
- **Verbesserte Guidance für Gesamtjahr 2019 für Passagierzahl und Ergebnis**
- **Sehr gute Verkehrsentwicklung im H1/2019: +19,9% Passagiere in Flughafen-Wien-Gruppe, +23,9% am Standort Wien**
- **Juli 2019 mit deutlichem Passagierwachstum: +13,4% Passagiere in der Flughafen-Wien-Gruppe und +15,8% am Standort Wien – stärkster Tag am 14.7.2019 mit 113.069 Reisenden in Wien**

„Der Flughafen Wien legt in allen Bereichen zu: Umsatz und Ergebnis sind deutlich gestiegen, die Airport City wächst und wir investieren umfassend in die Modernisierung der Infrastruktur. Wir wachsen aber mit Verantwortung: Seit 2011 konnten wir die CO₂-Emissionen des Flughafen Wien um rund 70% pro Verkehrseinheit und den Energieverbrauch um 40% senken. Bis 2030 wird der Flughafen Wien CO₂-neutral sein – und das trotz weiteren Verkehrs- und Standortwachstums.“, erläutert Dr. Günther Ofner, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Der Wachstumstrend am Flughafen Wien hält weiter an: 22,4% mehr Passagiere konnten wir von Jänner bis Juli 2019 verzeichnen und wir steuern auf einen neuen Rekordsommer zu. Europaweit sind wir damit Spitzenreiter, in unserer Klasse sind wir der am stärksten wachsende Airport. Auch die Flugbewegungen haben mit +14,9% seit Jänner stark zugelegt. 2019 wird mit voraussichtlich auf rund 31 Mio. Reisenden das passagierstärkste Jahr in der Flughafen-Geschichte werden und das stärkt den gesamten Wirtschafts- und Tourismusstandort.“, erläutert Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

Gute Verkehrsentwicklung im H1/2019: +19,9% Passagiere in Flughafen-Wien-Gruppe²

Die Flughafen-Wien-Gruppe inklusive der Auslandsbeteiligungen Malta Airport und Flughafen Kosice verzeichnete mit insgesamt 18,1 Mio. Passagieren von Jänner bis Juni 2019 einen Passagierzuwachs von 19,9% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Am Standort Wien stieg die Zahl der Passagiere von Jänner bis Juni 2019 um 23,9% auf 14.666.255 Reisende an. Die Anzahl der Lokalpassagiere nahm dabei im ersten Halbjahr 2019 um 29,1%, die Anzahl der Transferpassagiere um 6,9% zu. Die Zahl der Flugbewegungen stieg von Jänner bis Juni 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 15,4% auf 127.883 Starts und Landungen an. Die durchschnittliche Auslastung (Sitzladefaktor) stieg leicht von 73,8% auf 75,1% in den ersten sechs Monaten 2019. Das Frachtaufkommen ging im selben Zeitraum um 4,6% auf 135.984 Tonnen (Luftfracht und Trucking) zurück. Der Flughafen Malta verzeichnete im H1/2019 ein Plus von 5,9% auf 3.251.859 Passagiere. Der Flughafen Kosice verzeichnete im gleichen Zeitraum ein Passagierplus um 2,5% auf 218.049 Reisende.

Flughafen Wien Spitzenreiter in Europa

Laut dem weltweiten Flughafenverband ACI liegt das durchschnittliche Passagierwachstum im ersten Halbjahr 2019 an den europäischen Flughäfen bei +4,3%. Der Wiener Airport liegt

deutlich darüber: Von allen europäischen Airports mit mehr als 25 Mio. Passagieren pro Jahr weist der Flughafen Wien im H1/2019 das stärkste Wachstum auf.

H1/2019: Plus bei Umsatz auf € 401,4 Mio. (+7,5%) und Ergebnis¹ auf € 82,9 Mio. (+14,6%)

Im H1/2019 sind die Umsatzerlöse der Flughafen-Wien-Gruppe um 7,5% auf € 401,4 Mio. gestiegen und das EBITDA hat sich um 9,3% auf € 183,1 Mio. verbessert. Das EBIT verbesserte sich um 12,1% auf € 117,2 Mio., das Nettoergebnis vor Minderheiten stieg im H1/2019 um 14,6% auf € 82,9 Mio. wie auch das Nettoergebnis nach Minderheiten um 14,6% stieg und € 75,8 Mio. erreichte. Die Nettoverschuldung konnte auf € 190,8 Mio. reduziert werden (1.1.2019: € 198,2 Mio.)³. Der Free-Cashflow lag bei € 76,0 Mio. (H1/2018: € 72,1 Mio.).

Umsatz und Ergebnisentwicklung in den Segmenten

Die Umsätze des Segments Airport stiegen im H1/2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 7,8% auf € 191,0 Mio. Das Segment-EBIT verbesserte sich auf € 49,2 Mio. (H1/2018: € 46,0 Mio.). Das Segment Handling & Sicherheitsdienstleistungen verzeichnete eine stabile Entwicklung der Umsatzerlöse mit einem Plus von 0,1% auf € 79,4 Mio. Das Segment-EBIT belief sich auf € 0,5 Mio. (H1/2018: € 3,0 Mio.). Darin sind auch die Sicherheitsdienstleistungen der VIAS, die Abfertigungsdienstleistungen der Vienna Aircraft Handling (VAH) und der Vienna Passenger Handling Services (VPHS) sowie die Leistungen der GetService Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. enthalten. Im Segment Retail & Properties legten die Umsätze in den ersten sechs Monaten 2019 um 14,6% auf € 78,1 Mio. zu. Das Segment-EBIT legte auf € 43,0 Mio. (H1/2018: € 34,4 Mio.) zu. Die Umsätze des Segments Malta stiegen um 9,1% auf € 44,6 Mio. Das Segment-EBIT belief sich auf € 21,8 Mio. (H1/2018: € 18,9 Mio.). Die Umsätze der Sonstigen Segmente lagen im H1/2019 bei € 8,4 Mio. (H1/2018: € 8,0 Mio.). Das Segment-EBIT betrug € 2,7 Mio. (H1/2018: € 2,3 Mio.).

Investitionen

In den ersten sechs Monaten 2019 wurden in Summe € 63,5 Mio. investiert. Die größten Investitionen betreffen den Office Park 4 mit € 14,3 Mio., die Errichtung des Hangar 8 und 9 mit € 8,2 Mio. und die Terminalentwicklungsprojekte in Höhe von € 5,7 Mio. Am Flughafen Malta wurden € 7,0 Mio. investiert.

Verkehrsentwicklung im Juli 2019:

Flughafen-Wien-Gruppe mit 4,1 Mio. Passagiere (+13,4%)

Im Juli 2019 stieg das Passagieraufkommen der Flughafen-Wien-Gruppe (Flughafen Wien, Malta Airport und Flughafen Kosice) um 13,4% auf 4,1 Mio. Reisende an. Kumuliert von Jänner bis Juli 2019 nahm das Passagieraufkommen um 18,7% auf 22,2 Mio. Reisende zu. Auch der Standort Flughafen Wien entwickelte sich mit einem Passagierplus von 22,4% auf 17.827.655 Reisende von Jänner bis Juli 2019 sehr gut.

Standort Wien: +15,8% mehr Passagiere im Juli 2019

Am Standort Flughafen Wien stieg das Passagieraufkommen im Juli 2019 um 15,8% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres auf 3.161.400 Reisende an. Die Anzahl der Lokalpassagiere nahm mit einem Plus von 19,0% stark zu, die Anzahl der Transferpassagiere stieg um 6,7%. Die Flugbewegungen nahmen im Juli 2019 mit plus 12,3% ebenfalls deutlich zu. Beim Frachtaufkommen verzeichnete der Flughafen Wien einen Rückgang um 8,4% im Vergleich zum Juli des Vorjahres.

Das Passagieraufkommen am Flughafen Wien nach Westeuropa stieg im Juli 2019 um 14,9% an, nach Osteuropa nahm das Passagieraufkommen um 21,2% zu. In den Fernen Osten nahm das Passagieraufkommen im Juli 2019 um 2,0% zu, jenes in den Nahen und Mittleren Osten stieg um 4,1%. Nach Nordamerika entwickelte sich das Passagieraufkommen mit einem Plus von 31,6% ebenfalls positiv und nach Afrika legte die Zahl der Passagiere um 16,2% zu.

Ein starkes Passagierplus gab es im Juli 2019 für den Flughafen Malta mit einem Zuwachs um 5,6%. In Kosice stieg das Passagieraufkommen um 7,1%.

Verbesserung der Passagier- und Ergebnisprognose für 2019

Die Flughafen Wien AG verbessert aufgrund der guten Verkehrsentwicklung ihre Prognose für das Gesamtjahr 2019 und erwartet ein Passagierwachstum in der Gruppe von über 10% und für den Standort Wien von weit über 10% auf rund 31 Mio. Reisende. Bei der Finanzguidance erwartet der Flughafen Wien einen Umsatz von spürbar über € 830 Mio., ein EBITDA von spürbar mehr als € 375 Mio. sowie ein Nettoergebnis vor Minderheiten von spürbar mehr als € 170 Mio.

- 1) *Periodenergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen*
- 2) *Aufrollung der Verkehrsdaten*
- 3) *Nettoverschuldung angepasst um Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16; Vergleichswert Jahresbeginn entsprechend angepasst*

Verkehrsentwicklung

Juli 2019

Flughafen Wien (VIE)

| | 07/2019 | Δ% | 01-07/2019 | Δ% |
|--------------------------|-----------|-------|------------|-------|
| Passagiere an+ab+transit | 3.161.400 | +15,8 | 17.827.655 | +22,4 |
| Lokalpassagiere an+ab | 2.356.272 | +19,0 | 13.733.657 | +27,3 |
| Transferpassagiere an+ab | 789.696 | +6,7 | 3.976.498 | +6,8 |
| Bewegungen an+ab | 25.169 | +12,3 | 153.052 | +14,9 |
| Cargo an+ab in to | 23.348 | -8,4 | 159.332 | -5,2 |
| MTOW in to | 1.025.011 | +15,1 | 6.240.677 | +18,2 |

Malta Airport (MLA, vollkonsolidiert)

| | 07/2019 | Δ% | 01-07/2019 | Δ% |
|--------------------------|---------|------|------------|------|
| Passagiere an+ab+transit | 798.453 | +5,6 | 4.050.312 | +5,8 |
| Lokalpassagiere an+ab | 792.947 | +5,7 | 4.026.652 | +5,9 |
| Transferpassagiere an+ab | 5.506 | -3,7 | 23.526 | +7,0 |
| Bewegungen an+ab | 5.306 | +4,5 | 29.248 | +5,6 |
| Cargo an+ab (in to) | 1.247 | -8,5 | 9.118 | -1,7 |
| MTOW (in to) | 201.256 | +5,2 | 1.107.171 | +4,4 |

Flughafen Kosice (KSC, at-Equity-Konsolidiert)

| | 07/2019 | Δ% | 01-07/2019 | Δ% |
|--------------------------|---------|-------|------------|-------|
| Passagiere an+ab+transit | 96.141 | +7,1 | 314.190 | +3,8 |
| Lokalpassagiere an+ab | 96.141 | +8,0 | 313.933 | +6,6 |
| Transferpassagiere an+ab | 0 | n.a. | 0 | n.a. |
| Bewegungen an+ab | 806 | +3,7 | 3.455 | -4,3 |
| Cargo an+ab (in to) | 2 | -66,4 | 29 | -22,8 |
| MTOW (in to) | 23.728 | +8,5 | 86.566 | +1,2 |

Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)

| | 07/2019 | Δ% | 01-07/2019 | Δ% |
|--------------------------|-----------|-------|------------|-------|
| Passagiere an+ab+transit | 4.055.994 | +13,4 | 22.192.157 | +18,7 |
| Lokalpassagiere an+ab | 3.245.360 | +15,1 | 18.074.242 | +21,4 |
| Transferpassagiere an+ab | 795.202 | +6,6 | 4.000.024 | +6,8 |
| Bewegungen an+ab | 31.281 | +10,7 | 185.755 | +12,9 |
| Cargo an+ab (in to) | 24.597 | -8,4 | 168.480 | -5,0 |
| MTOW (in to) | 1.249.995 | +13,3 | 7.434.414 | +15,7 |

*Hinweis: Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere.
Aufrollung der Verkehrsdaten*

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

| in € Mio. | H1/2019 | H1/2018 | Δ in % |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse | 401,4 | 373,5 | +7,5 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 7,9 | 8,9 | -12,0 |
| Betriebsleistung | 409,3 | 382,4 | +7,0 |
| Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen | -20,3 | -20,0 | +1,6 |
| Personalaufwand | -153,8 | -145,2 | +6,0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -53,5 | -50,7 | +5,5 |
| Wertminderungen/Wertaufholung auf Forderungen | 0,2 | 0,0 | n.a. |
| Anteilige Periodenergebnisse at-Equity Unternehmen | 1,3 | 1,0 | +22,9 |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) | 183,1 | 167,6 | +9,3 |
| Planmäßige Abschreibungen | -65,9 | -63,1 | +4,5 |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | 117,2 | 104,5 | +12,1 |
| Beteiligungsergebnis ohne at-Equity-Unternehmen | 0,7 | 0,3 | n.a. |
| Zinsertrag | 0,4 | 0,2 | +96,6 |
| Zinsaufwand | -8,7 | -8,3 | +5,1 |
| Sonstiges Finanzergebnis | 1,5 | 1,5 | -1,4 |
| Finanzergebnis | -6,1 | -6,3 | +1,9 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) | 111,0 | 98,2 | +13,0 |
| Ertragsteuern | -28,1 | -25,9 | +8,6 |
| Periodenergebnis | 82,9 | 72,4 | +14,6 |
| Davon entfallend auf: | | | |
| Gesellschafter der Muttergesellschaft | 75,8 | 66,1 | +14,6 |
| Nicht beherrschende Anteile | 7,1 | 6,2 | +14,5 |
| Ergebnis je Aktie (in €, verwässert = unverwässert) | 0,90 | 0,79 | +14,6 |

Bilanzkennzahlen

| in Mio. € | 30.06.2019 | 31.12.2018 | Δ in% |
|--------------------------------|------------|------------|-------|
| AKTIVA: | | | |
| Langfristiges Vermögen | 1.936,2 | 1.957,2 | -1,1 |
| Kurzfristiges Vermögen | 283,0 | 200,9 | +40,9 |
| PASSIVA: | | | |
| Eigenkapital | 1.296,4 | 1.297,0 | -0,0 |
| Langfristige Schulden | 596,9 | 549,3 | +3,7 |
| Kurzfristige Schulden | 353,0 | 311,8 | +13,2 |
| Bilanzsumme | 2.219,2 | 2.158,1 | +2,8 |
| Nettoverschuldung ¹ | 190,8 | 198,2 | -3,8 |
| Gearing (in%) ¹ | 14,7 | 15,3 | n.a. |

Cashflow Rechnung

| in Mio. € | H1/2019 | H1/2018 | Δ in % |
|---|---------|---------|--------|
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | 156,0 | 128,9 | +21,0 |
| aus Investitionstätigkeit | -79,9 | -56,8 | +40,7 |
| aus Finanzierungstätigkeit | -72,2 | -98,1 | -26,3 |
| Free-Cashflow | 76,0 | 72,1 | +5,4 |
| CAPEX ² | 63,5 | 91,9 | -30,9 |

1) Nettoverschuldung und Gearing per 1.1.2019: Jahresbeginn angepasst um Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16
2) ohne Finanzanlagen

Der Bericht der Flughafen Wien AG über das zweite Quartal und vom 01. Jänner bis 30. Juni 2019 steht dem Publikum der Gesellschaft in 1300 Flughafen sowie bei der Bank Austria, 1020 Wien, Rothschildplatz 1, zur Verfügung und ist unter http://www.viennaairport.com/unternehmen/investor_relations/publikationen_und_berichte abrufbar.

Flughafen Wien, 20. August 2019

Der Vorstand

Rückfragehinweis: Konzernkommunikation Flughafen Wien AG

Pressestelle

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher
Tel.: (+43-1-) 7007-23000
E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com
Website: www.viennaairport.com

 www.facebook.com/flughafenwien

 [PeterKleemannVIE](https://twitter.com/PeterKleemannVIE)

Investor Relations

Mag. Judit Helenyi
Tel.: (+43-1-) 7007-23126
E-Mail: j.helenyi@viennaairport.com